



Gmunden, am 6. Juli 2016

Liebe Seele,

Seit Jahren beschäftige ich mich mit evolutionärer Spiritualität, die das eigene Leben in den großen Strom der Evolution eingebettet sieht: Seit Milliarden von Jahren strebt ein evolutionärer Impuls zu immer höherer Komplexität und immer höherem Bewusstsein. Wer mit evolutionären Augen schaut, sieht die eigene Berufung in diesen großen Kontext eingebettet und erkennt, dass wir alle in jedem Moment den nächsten Schritt der Evolution erschaffen – Moment für Moment, Atemzug für Atemzug, Gedanke für Gedanke, Handlung für Handlung, Emotion für Emotion.

So beschäftige ich mich natürlich regelmäßig mit meiner Berufung, meinem Dharma, meinem Beitrag zur Evolution: Ich erlebe unsere Zeit und unsere Gesellschaft als jenen Moment in der Evolution, in dem das massive Ungleichgewicht zwischen femininen und maskulinen Qualitäten ins Gleichgewicht gebracht wird. In einer Gesellschaft, in der noch immer maskuline Qualitäten massiv dominieren, ist mir eines ganz ganz wichtig:

feminine Qualitäten hegen & pflegen

Es ist wie bei einer Waage – und ich leiste meinen Beitrag dazu, dass die Waagschale der femininen Qualitäten gleich schwer wiegt wie die der maskulinen Qualitäten. Diesem Unterfangen habe ich mein Leben gewidmet – das gibt meinem privaten, beruflichen und politischen Leben Sinn. Dabei habe ich ein Bild vor Augen:

Wir leben in der Welt des Wohlwollens.

Wir behandeln uns gegenseitig und alle anderen Wesen (inkl. Mutter Erde) voller Respekt.

Wir helfen einander, wir arbeiten zusammen, wir unterstützen uns gegenseitig.

Geben und Nehmen sind in einer natürlichen Balance.

Konflikte werden auf friedlichem Wege gelöst.

Diese Welt des Wohlwollens ist nur möglich, wenn feminine Qualitäten in Balance mit den maskulinen Qualitäten stehen. Daher möchte ich dazu beitragen, dass feminine Qualitäten auf eine Augenhöhe mit den maskulinen Qualitäten gehoben werden!

In diesem Sinne gibt es heute Inspirationen zu

- Kontrolle und Chaos
- 6 Schritte, um mit femininen Qualitäten Balance ins Leben zu bringen
- 9 Archetypen für feminin-evolutionäres Leadership = FemEvoLea

Bei den Veranstaltungshinweisen lege ich diesmal den Fokus auf den **Frühbucherinnen-Rabatt für Spirit im Alltag: Wachse in deine Größe** www.weripower.at/lehrgang_spiritimalltag/ von dem du noch bis 8. Juli profitieren kannst! ☺

Von ♥ wünsche ich dir, dass du in deinem Leben eine angenehme und wohltuende Balance von femininen und maskulinen Qualitäten erlebst. Ich wünsche dir, dass du mit femininen Qualitäten durch das gefühlte Chaos unserer Zeit fließen kannst. ♥♥♥



Feminin-evolutionäre Grüße sendet dir
Uli

Foto: www.robertmaybach.com

PS: Bitte beachte die Good News am Ende des Briefes!



Erlebe Uli Feichtinger live.



ab Sa., 8. Okt. 2016

Spirit im Alltag: Wachse in deine Größe Intensiv-Lehrgang in innerem Leadership (Okt. 2016 bis März 2017)

Der erfolgreiche Lehrgang findet wieder in Wien statt! ☺ ☺

www.weripower.at/lehrgang_spiritimalltag/

Bitte beachte den Frühbucherinnenpreis bis 8. Juli 2016!

Aufzeichnung des Info-Webinars: www.sofengo.de/w/119118

Überblick über die Inhalte:

www.facebook.com/events/1738352603078401/?active_tab=posts



Vorschau auf weitere Veranstaltungen ab Herbst 2016

26. Sept. 2016 – Gmunden

Start in die nächste **Tempelgruppe**

19. Okt. 2016 – Scharnstein

Frauenworkshop: **Innerer Frieden** (Verein Die Insel)

3. Nov. 2016 – Rohrbach

Frauenworkshop: **Lebendige Frauenplätze** (Frauennetzwerk Rohrbach)

9. Nov. 2016 – Linz

Vortrag: **Zuversicht – Kernkompetenz der Zukunft** (WIFI Unternehmer Akademie)

25. Jän. 2017 – Linz

Vortrag: **Führen Sie mit Weitblick?** (WIFI Unternehmer Akademie)

27. bis 29. Jän 2017 – Wien

Tempelwochenende: **Blühe in deiner Berufung auf**

3. bis 5. Feb. 2017 – Wels

Versöhnung mit mir selbst: Ich bin, wie ich bin, und das ist gut so!
(Bildungshaus Schloss Puchberg)

ab 21. März 2017 – Wien

FemEvoLea: Erschaffe die Welt von morgen

Lehrgang in feminin-evolutionärem Leadership

31. März bis 2. April 2017 – St. Georgen am Längsee

Blühe in deiner Berufung auf (Bildungshaus Stift St. Georgen am Längsee)

Neugierig geworden? Alle Details gibt's in der Übersicht:

www.weripower.at/veranstaltungen



Lass dich inspirieren.

Kontrolle und Chaos

Ich ertappe mich und andere dabei, dass wir davon ausgehen, dass die Menschheit gerade durch eine heftige Zeit der Transformation geht und dass nachher wieder alles ruhig sein wird. Da steckt die Überzeugung drinnen, dass es jetzt zwar grad recht heftig ist ob all der Veränderungen auf den unterschiedlichsten Ebenen – aber irgendwann wird es zu Ende sein und wir werden wieder "normal" leben können.

Offenbar ermuntern wir uns gegenseitig zu Flexibilität und Chaos-Toleranz mit dem Hintergedanken, dass es irgendwann vorbei sein wird und wir wieder zur Tagesordnung übergehen können. Es schwingt auch mit, dass es im Chaos der aktuellen Transformationszeit zwar nicht leicht ist, die Kontrolle über das eigene Leben zu behalten, dass es später jedoch wieder



möglich sein wird, wenn sich alles beruhigt hat... Da haben mich die folgenden Zeilen von Liselotte

Jetzinger www.liselotte-jetzinger.at sehr nachdenklich gemacht:

Inbesondere wir im Westen haben gelernt, Ziele linear anzustreben, Kontrolle über unser Leben und über die Welt haben zu können, ja sogar zu müssen. Wir sind der Meinung, dass die Fähigkeit dazu das Merkmal einer stabilen, lebensüchtigen Persönlichkeit sei. Die zunehmende Instabilität und Komplexität unseres Lebens durch die fortschreitende Globalisierung und Vernetzung erfordert jedoch ein ständiges Krisenmanagement, Stresstoleranz und die Fähigkeit, mit Unvollständigkeit und Unberechenbarkeit umzugehen. Man benötigt dabei ein hohes Maß an Flexibilität und Präsenz, und zwar sowohl was die Alltagserfordernisse als auch

was Lebensentwürfe und Selbstdefinition betrifft.

Diese Zeilen stammen aus Liselotte Jetzingers aktuellem eBook "Dschungel light – Kursbuch fürs globale Chaos", das auf ihrer Website zum Download zur Verfügung steht.

www.liselotte-jetzinger.at/buecher.html

In diesem Sinne ist es zwar nett, dass wir uns zum Durchhalten animieren – doch kontraproduktiv. Da ich überzeugt davon bin, dass unser Bewusstsein, unser Innenleben einer Evolution unterliegt,

www.weripower.at/spiral-dynamics/

bin ich auch überzeugt davon, dass es eine immer breitere Palette an inneren Einstellungen, Haltungen und Weltbildern gibt und geben wird. Ich halte es für sehr unwahrscheinlich, dass es wieder so stabile Gesellschaften wie früher geben wird, in denen (fast) alle Menschen dasselbe Weltbild vertreten haben.

Insofern halte ich es für wahrscheinlich, dass in unserer Gesellschaft verstärkt Dynamiken und Spannungen aufgrund unterschiedlicher Werte, unterschiedlicher Einstellungen und unterschiedlichen Haltungen auftreten werden. Damit wird das menschliche Zusammenleben wesentlich komplexer, was wir alle in unserem eigenen, individuellen Leben tagtäglich erfahren – und was viele von uns ziemlich stresst. Denn das Zusammenleben ist nicht mehr vorhersehbar, nicht mehr linear, nicht mehr durch Ursache und Wirkung erklärbar.

Was also, wenn es kein zurück-in-die-alte-Stabilität gibt? Wenn es stattdessen ein vorwärts-in-die-neue-Dynamik gibt?

Dann sollten wir doch gleich jetzt lernen, unsere Kontrollsucht abzulegen. Also nicht durch-tauchen durch die turbulenten Zeiten (weil es kein "Ende" davon geben wird), sondern gleich jetzt realisieren, dass es neue Qualitäten braucht, weil wir in einem komplett neuen Abschnitt der



Brief zum Ausdrucken unter www.weripower.at/briefe/

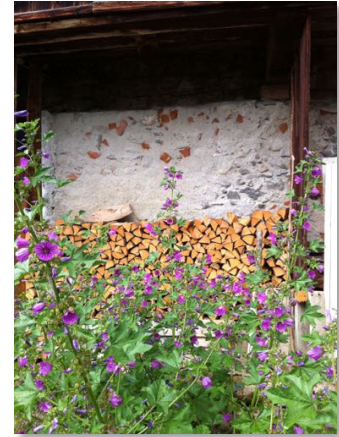
Menschheitsgeschichte angekommen sind, in dem ganz andere Gesetzmäßigkeiten gelten als die bisherigen...

Bisher sind wir mit analysieren, vorhersagen, planen, konsequent dranbleiben und Ziele erreichen sehr weit gekommen. Doch scheint nun endgültig die Zeit gekommen zu sein, "weichere" Qualitäten zu stärken:

- Früher ging es zum Beispiel darum, einen fixen Zeitplan abzuarbeiten. Nun ist es wichtig, in jedem Augenblick intuitiv zu erspüren, was gerade ansteht, und situationsbezogenen Entscheidungen zu treffen – ohne das Ziel aus den Augen zu lassen.
- Bisher war es möglich, Ziele gegen den Widerstand von anderen zu erreichen, indem man den eigenen Energieaufwand erhöht hat. In dynamischen und komplexen Zeiten hingegen ist es von zentraler Wichtigkeit, Energie zu sparen und möglichst effizient einzusetzen. Somit erscheint es auch ratsam, die Konkurrenz zu beenden und möglichst breit angelegte Kooperationsbereitschaft einzubringen.
- In früheren Gesellschaften war den Menschen klar, welche Normen und Regeln zu beachten sind – diese Gesetze waren (relativ) eindeutig – somit war es auch (relativ) einfach, ein "guter Mensch" zu sein und Anerkennung vom sozialen Umfeld zu erhalten. In der dynamischen Gesellschaft, in der wir bereits angekommen sind, gibt es jedoch viele verschiedene Einstellungen zu jedem beliebigen Thema, sodass wir 100%ig sicher sein können, dass es immer irgendwen gibt, die/der unsere Einstellung, unsere Motivation und unser Handeln nicht gut findet. Es ist also nicht mehr von außen her klar, was ein "guter Mensch" ist. Wir sind aufgerufen, uns von der Meinung anderer unabhängig(er) zu machen und stattdessen gut in unserer

eigenen inneren Klarheit verwurzelt zu sein, was wir für richtig halten.

Diese Liste ließe sich schier endlos fortsetzen. Was mir durch den Input von Liselotte Jetzinger klar geworden ist: Es ist für mich nicht förderlich zu glauben, dass es darum geht, die Zeit der Veränderung möglichst gut zu durchtauchen,



um nachher weiterzumachen wie gewohnt. Vielmehr ist es wichtig und erscheint es mir richtig, mit ganzem Herzen in die Herausforderungen der neuen Zeit hineinzutauchen, um dort all die neuen Qualitäten zu erlernen, die wir für eine gelungene Zukunft brauchen werden: Flexibilität, Hingabe, Lebensfreude, Offenheit, Kooperation, Gemeinschaft, Energieeffizienz, ... In ihrem eBook bringt es Liselotte Jetzinger auf den Punkt: Es geht um Selbstfreundlichkeit! ☺

Weiterführende Informationen:

Über das Thema der Energieeffizienz hat Liselotte Jetzinger das spannende Buch "Das 3x3 der Energie – Strahlen statt (Aus)Brennen" geschrieben, meine Buchbesprechung ist online abrufbar.

www.weripower.at/pdfs/jetzinger_3x3_energie.pdf

Selbstfreundlichkeit ~ Selbstfürsorge ~ Selbstliebe sind Themen im

Lehrgang in innerem Leadership

Spirit im Alltag: Wachse in deine Größe

der am 8. Okt. 2016 wieder in Wien startet

www.weripower.at/lehrgang_spiritimalltag/

Frühbucherinnen-Rabatt bis 8. Juli!

Anmerkung: Diesen Artikel habe ich erstmals im Mai 2012 auf meinem Blog veröffentlicht.

Ich freue mich über deine Reflexionen zu dem Thema auf meinem Blog unter

www.weripower.at/kontrolle-und-chaos/



6 Schritte, um mit femininen Qualitäten Balance ins Leben zu bringen

In einer Gesellschaft, die maskuline Werte und Qualitäten überbetont, magazin.youbeee.com/themen/body-mind-soul/balance-durch-feminine-qualitaeten-1-aus-dem-gleichgewicht/ ist es ein revolutionärer und mutiger Schritt, ganz bewusst feminine Qualitäten auf die andere Waagschale zu legen. In diesem Artikel lernst du 6 ganz konkrete Schritte kennen, wie du mit femininen Qualitäten Balance in dein Leben bringen kannst.

1. Selbstliebe & Selbstvergebung erlernen

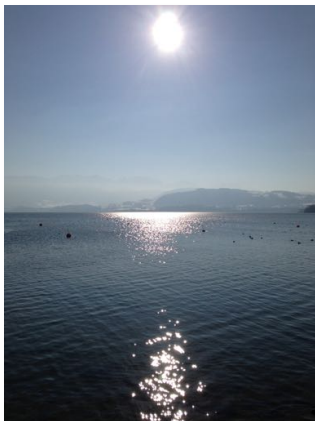
Gegen das permanente Überschreiten der eigenen Grenzen hilft nur eine große Portion Selbstliebe und Selbstfürsorge. Unterstützende Sätze können in etwa so lauten:

Ich bin mir selbst wichtig.

Ich achte gut auf mich selbst.

Ich würdige meinen Körper, meinen Geist und meine Seele in täglicher Praxis.

Ich weiß, wie schwierig dies im Hamsterrad der Leistungsgesellschaft ist! Darum sage ich, dass die Praxis der Selbstliebe eine Revolution darstellt! Nicht mehr ununterbrochen zur Verfügung zu stehen, sondern die eigenen Grenzen zu wahren und zu würdigen, ist anfangs eine große Herausforderung. Doch wer sich zum Einstieg kleine Nischen der Selbstliebe in den Alltag einbaut, merkt, wie lebensnotwendig diese sind. Noch sind es erst Einzelpersonen, die solche neuen Vorbilder sind – doch die brauchen wir ganz dringend!



Wie du lernst, dich selbst zu lieben, ist direkt mit der Fähigkeit verbunden, dir selbst zu vergeben. Wer sich beispielsweise selbst Vorwürfe macht, die geplante Fitness-Stunde im heißen Schaumbad verbracht zu haben, sabotiert sich selbst und hebt die Selbstliebe aus. So sammle täglich abends deine Selbstvorwürfe und sprich deine Selbstvergebung – es ist fast wie ein Mantra!

Ich vergebe mir ... zu 100 %. Ich liebe mich selbst zu 100 %.

Auch wenn es anfangs hölzern und leer klingen mag: Das Mantra hat seine Wirkung, wenn du es täglich praktizierst. Fake it 'till you make it!

Was du tun kannst:

Nischen der Selbstliebe in deinen Alltag bringen
dir abends selbst vergeben
Selbstliebe ist eine Revolution.

magazin.youbeee.com/themen/auszeit-nehmen/selbstliebe-ist-eine-revolution/

Wir brauchen neue Vorbilder!

www.weripower.at/wir-brauchen-neue-vorbilder/

Wie wir lernen, uns selbst zu lieben

www.weripower.at/wie-wir-lernen-uns-selbst-zu-lieben/

Du bist OK.

www.du-bist-ok.com

2. Würdigung & Wertschätzung finden

Ein Schlüsselerlebnis für mich war das Jammer-Fasten, das ich am Aschermittwoch des Jahres 2012 ausgerufen habe. Wow, was für eine Veränderung, wenn dir bewusst wird, wie oft du pro Tag über irgendetwas jammerst oder dich beschwerst. Das Jammer-Fasten ist eine tolle Übung, dir das eigene Kritisieren bewusst zu machen.

In meinem Leben ist aus dem Jammer-Fasten automatisch eine Würdigung entstanden: Wer mit dem Jammern aufhört, merkt, dass das Leben eigentlich gar nicht so schlimm ist. Jammer-



Brief zum Ausdrucken unter www.weripower.at/briefe/

Fasten ist ein Weg, mit dem Drama im eigenen Leben Schluss zu machen und Wertschätzung für das zu finden, was sich im Leben, in der jeweiligen Situation, im Gegenüber zeigt.

Was du tun kannst:

Jammer-Fasten

www.weripower.at/jammer-fasten/

Liebes Drama, ich mach Schluss mit dir!

magazin.youbeee.com/themen/body-mind-soul/liebes-drama-ich-mach-schluss-mit-dir/

3. Gefühle würdigen

Über die Selbstliebe und die Selbstvergebung gelingt es nach und nach, sich selbst die Erlaubnis zu geben, Gefühle zu haben und zu zeigen. Welch eine Erleichterung, sich mit der eigenen Gefühlswelt zu versöhnen! Es trägt maßgeblich zur Lebensqualität bei, den eigenen Gefühlen Raum zu geben. Das Leben ist dann nicht mehr so hart, sondern fließender. Gefühle werden von Feinden zu Verbündeten und bringen Lebendigkeit.



Ein Nebeneffekt der Versöhnung mit den eigenen Gefühlen ist die Verstärkung des Mitgefühls. Wenn du dich, deinen Körper und deine Gefühle besser wahrnehmen kannst, spürst du auch leichter, wie es anderen Lebewesen geht. Dieses Mitgefühl fungiert als Detektor für die eigenen Grenzen und die Grenzen anderer. So nimmt ganz automatisch die Gewaltbereitschaft ab und der Wunsch nach friedlicher Konfliktlösung steigt – einfach weil wir ein Gespür dafür bekommen, wie viel Schmerz und Leid Gewalt und kriegerische Konflikte auslösen.

Als Frau ist es eine wunderschöne Bereicherung, einen Frauenkreis zu finden, in dem du dich mit deinen Gefühlen zeigen darfst. Ich erlebe es als so überaus heilsam, mit bewussten Frauen gemeinsam Gefühle zu erforschen und auszudrücken, Gefühlen Raum zu geben und sie fließen zu lassen. Diese Praxis lohnt nicht nur wegen der Selbsterkenntnis, sondern gibt mir und den anderen Frauen ein neues feminines Selbstverständnis, unsere Gefühle selbstbewusst in unser Leben zurück zu integrieren.

Was du tun kannst:

Gefühle fließen lassen:

www.weripower.at/gefuehle-fliesen-lassen/

feminine Praxis im Frauentempel in D-A-CH:

www.awakeningwomen.de/womens-temple/

Märchen: Die verletzte Königin

www.weripower.at/download/Die_verletzte_Koenigin.pdf

4. Sehnsucht würdigen, Sinn & Erfüllung finden

Wenn du mit deinen Gefühlen in Verbindung bist, spürst du auch wieder deine eigenen Bedürfnisse. Die äußeren Instanzen, was "man" für ein erfülltes Leben braucht, verlieren an Bedeutung, die eigenen Sehnsüchte treten in den Vordergrund. Du merkst, wieviele Bedürfnisse ganz ohne Geld, ganz ohne Investition erfüllt werden können: Ruhe, Verbundenheit, Naturerfahrung, Freude, Tanz, ... Plötzlich findest du ganz viel Unabhängigkeit vom Wirtschaftssystem!

Zudem erfährst du ein tiefes Sehnen in deinem Herzen, deinen ganz persönlichen Beitrag zur Evolution einzubringen. Du hörst den Ruf, deine Berufung, dein Dharma – es ist, als könntest du nun deine innere Sonne wahrnehmen und dich zu ihr hinwenden. Dieses ganz bewusste Hinschauen und Annehmen der Berufung ist das Fundament für ein Leben voller Sinn und Erfüllung.



Brief zum Ausdrucken unter www.weripower.at/briefe/

Was du tun kannst:

zur inneren Sonne hinwenden
Berufung, Dharma erkennen
Was ist Dharma?
Märchen: Die unsichtbare Tochter

www.weripower.at/zur_sonne_hin_wenden/
www.weripower.at/dharma-garten/
www.weripower.at/was-ist-dharma-video/

www.weripower.at/download/Die_unsichtbare_Tochter.pdf

5. bewusst, zyklische Prozesse erleben

Sehr viel Stress kannst du aus deinem Leben herausnehmen, wenn du natürliche zyklische Prozesse bewusst wahrnimmst und mit ihnen mitschwingst: dein Atemrhythmus, die Tag-Nacht-Rhythmen, dein Bio-Rhythmus, die Jahreszeiten, Lebensphasen, Mondphasen, aber auch dein weiblicher Zyklus (wenn du eine Frau bist).

Es ist ganz natürlich, dass du Zeiten erhöhter Leistungsfähigkeit und Zeiten mit mehr Ruhebedürfnis erlebst. Erlaube dir die Phasen, in denen du dich zurückziehst und rastest. Mach es wie der Baum: Im Herbst zieht er seine Säfte in sich zurück, rastet über den Winter und treibt dann im nächsten Frühling wieder mit voller Kraft aus, um zu wachsen, zu blühen und Früchte zu tragen.



Lass uns aus dem Widerstand gehen, der durch das lineare Denken entsteht, dass wir immer kreativ, leistungsfähig, dynamisch, mobil, effizient, etc. sein sollten. Ehren wir die zyklische Natur des Lebens! So finden wir Balance.

Und wir finden einen tieferen Zugang zu unserem eigenen Körper, zur Natur und zum Planeten Erde. Über das Würdigen zyklischer Prozesse gelingt es, voll und ganz im irdischen Leben anzukommen, sich zu erden und im eigenen Platz auf der Welt zu verwurzeln.

Was du tun kannst:

Atme bewusst
Achte auf deine persönlichen Rhythmen und gib ihnen Raum in deinem Leben
Betreibe Yoga oder eine andere Bewegungsform, um in deinem Körper gut anzukommen
Führe kleine Rituale zu Neumond, Vollmond und / oder den Jahreskreisfesten durch
Alles hat seine Zeit

www.aphorismen.de/gedicht/20475

6. Kooperation fördern

Steige bewusst aus der Konkurrenz aus, indem du erkennst, dass wir die komplexen Herausforderungen unserer Zeit nur gemeinsam in Kooperation bewältigen können. Der Ausstieg aus dem Wettbewerb ist eine subtile Angelegenheit, bei der du dein ganzes Repertoire an Selbstreflexion und Selbsterkenntnis nützen kannst:

Woran erkenne ich, dass ich unbewusst ins Konkurrenzdenken eingestiegen bin?

Vielleicht, weil du der Kollegin ihren Erfolg neidest? Dann halte inne, bade in Selbstliebe, ggf. vergib dir selbst und dann freue dich daran, dass die Menschheit mit dem Erfolg deiner Kollegin wieder einen Schritt weiter gekommen ist.

Vielleicht weil du die Kinder durch ein "Wer ist als erstes fertig?" motivieren möchtest? Dann halte inne und überlege dir einen spielerischen Weg, gemeinsam zügig fertig zu werden.



Brief zum Ausdrucken unter www.weripower.at/briefe/

Längst wurde in wissenschaftlichen Studien gezeigt, dass wir Menschen am erfolgreichsten Probleme lösen, wenn wir zusammenhelfen und zusammenarbeiten. Finde laufend Möglichkeiten, andere zu unterstützen, bzw. andere um Hilfe zu bitten, um ein Problem zu lösen. Spüre welchen emotionalen Unterschied das Lösen der Herausforderung durch Kooperation statt Konkurrenz bringt!

Was du tun kannst:

- Andere unterstützen bzw. andere um Hilfe bitten
- Gesellschaftsspiele nicht gegeneinander, sondern miteinander spielen
- Zusammenhelfen – für ein gutes Miteinander www.weripower.at/zusammenhelfen/

Ich freu mich über deine Reflexionen und Erfahrungen zu diesem Thema auf meinem Blog:
www.weripower.at/6-schritte-balance-feminine-qualitaeten/

Anmerkung: Dieser Artikel ist in einer gekürzten Version magazin.youbeee.com/themen/body-mind-soul/6-schritte-um-durch-feminine-qualitaeten-balance-ins-leben-zu-bringen/ im online Magazin Youbeee magazin.youbeee.com erschienen.

9 weibliche Archetypen für feminin-evolutionäres Leadership



In der aktuellen Ausgabe (Juni 2016) des MaaS Magazins www.maas-mag.de zum Thema Frauen und Männer www.maas-mag.de/frauen-und-maenner ist ein Artikel von mir erschienen, in dem ich die 9 Archetypen vorstelle, die ich bei meiner Erforschung des feminin-evolutionären Leaderships (FemEvoLea) entdeckt habe.

Die Version im Printmagazin MaaS ist wunderschön gestaltet – dafür textlich gekürzt. Umgekehrt ist mein Original-Artikel nicht layoutiert – dafür in voller Länge. Klick hier für meinen Original-Artikel über die 9

Archetypen für feminin-evolutionäres Leadership!
www.weripower.at/pdfs/Artikel_Feichtinger_Feminin_evolutionaeres_Leadership_FemEvoLea.pdf

**FemEvoLea: Erschaffe die Welt von morgen
Intensiv-Lehrgang in feminin-evolutionärem Leadership**

startet im März 2017 in Wien! Detailinformationen: www.weripower.at/lehrgang_femevolea/

Ich freu mich auf dein Feedback – am besten auf meinem Blog:
www.weripower.at/9-archetypen-fuer-feminin-evolutionaeres-leadership/



Erfreue dich an Good News.

Räder für Refugee-Frauen

Hast du ein fahrtaugliches altes Fahrrad oder verwendbare Teile? Die Craftistas Wien Offene FrauenWerkstatt www.craftistas.at bieten viel zum Thema Radfahren an. Sie unterstützen v.a. Refugee-Frauen dabei, das Radfahren zu lernen. Dafür wird noch Ausstattung gebraucht. Bitte melden bei info@craftistas.at oder 01/6672013.

Diese und viele andere Good News gibt's von der Mutmacherei www.mutmacherei.net auf Facebook: www.facebook.com/mut.macherei/

Ein Geschenk zu deinem Geburtstag! :)

Ich freu mich, dass mein kleines (elektronisches) Geschenk zum Geburtstag bei den Leserinnen & Lesern der weripower Briefe mit Herz und Hirn so gut ankommt! :) Wenn also auch du diese Aufmerksamkeit an deinem Geburtstag erhalten möchtest, dann klicke bitte im Newsletter (Email) auf den angegebenen Link, um deine Kontaktdaten zu aktualisieren. Du brauchst kein Jahr angeben, Tag und Monat reichen vollkommen! ;-)

Good News: Ruf an uns sensible Menschen

Ich höre den Ruf an uns sensible Menschen: Steige aus dem Drama aus. Versöhne dich mit deinem Leben. Nimm deinen Platz in der Welt bewusst ein. Bring zeitgemäße Spiritualität in deinen Alltag. Wachse in deine Größe. Bring dich mit deinen Geschenken in die Welt ein. (Zitat aus meinem kostenlosen eBook ~ Du bist OK. ~ das mit vielen weiteren Inspirationen für den feminin-evolutionären Weg unter www.du-bist-ok.com zum Download bereit steht.)

www.facebook.com/weripowerLeadership/posts/1583233048643073

Impressum

Du erhältst diesen Newsletter als Kund/in oder Interessent/in von weripower Leadership mit Herz und Hirn.

Medieninhaberin:

Für den Inhalt der weripower Briefe ist Uli Feichtinger verantwortlich.

Richtung des Newsletters:

Die weripower Briefe enthalten Inspirationen rund um spirituelles inneres und äußeres Leadership mit Herz und Hirn, sowie Ankündigungen zu Veranstaltungen von Uli Feichtinger.

Unternehmensgegenstand der Medieninhaberin:

Unternehmensgegenstand der Medieninhaberin ist Unternehmensberatung, Schwerpunkt Coaching & Training, siehe auch www.weripower.at/kontakt-impressum/

Anmeldungen zum Newsletter werden gerne unter www.weripower.at/briefe/ entgegen genommen! ☺

DIⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Uli Feichtinger

weripower – Leadership mit Herz & Hirn

www.weripower.at - u.feichtinger@weripower.at

+ 43 (0) 650 460 4103

A – 4810 Gmunden, Traunsteinstr. 52

international: www.dharma-garden.com

Facebook:

www.facebook.com/u.feichtinger

www.facebook.com/weripower

www.facebook.com/Ulispeaks

Twitter: www.twitter.com/weripower

Fotonachweise:

Uli Feichtinger (wenn nicht anders angegeben)